

# Statuten – Statuts

## I. Name, Sitz, und Zweck

### Art. 1

*Name*

<sup>1</sup>Unter dem Namen KPG Bern besteht ein Verein im Sinne von Artikel 60 ff. des Schweizerischen Zivilgesetzbuches mit Sitz in Bern.

<sup>2</sup>Die KPG Bern ist eine angeschlossene Organisation des Vereins „Espace Suisse – Verband für Raumplanung“. Sie ist politisch und konfessionell neutral und arbeitet nicht gewinnorientiert.

### Art. 2

*Aufgaben,  
Zusammenarbeit*

<sup>1</sup>Der Verein bietet den bernischen Gemeinden Informationen, Dienstleistungen sowie Weiterbildungen an, namentlich in den Bereichen Bau und Planung, Erschliessung, öffentliche Beschaffungen, Finanzhaushalt, Gemeinderecht, Umweltrecht und Gemeindeorganisation. Er unterhält für diesen Zweck eine Dokumentations- und Informationsstelle.

<sup>2</sup>Der Verein setzt sich mit wichtigen Neuerungen und Aufgabenstellungen auseinander und informiert die bernischen Gemeinden proaktiv über deren Auswirkungen und den daraus folgenden Handlungsbedarf.

## II. Mitgliedschaft

### Art. 3

*Voraussetzungen*

<sup>1</sup>Der KPG Bern können angehören:

- a) Öffentlich-rechtliche Körperschaften mit eigener Rechtspersönlichkeit;
- b) Juristische Personen des Privatrechts;
- c) Natürliche Personen.

<sup>2</sup>Das Beitritts-gesuch für die Mitgliedschaft ist bei der Geschäftsstelle einzureichen.

### Art. 4

*Ende der Mitgliedschaft*

<sup>1</sup>Die Mitgliedschaft endet:

- a) bei natürlichen Personen durch Austritt, Ausschluss oder Tod;

- b) bei juristischen Personen durch Austritt, Ausschluss oder Auflösung der juristischen Person.

<sup>2</sup>Der Austritt ist der KPG Bern schriftlich mitzuteilen. Er kann nur auf Ende eines Kalenderjahres und unter Einhaltung einer halbjährigen Frist erfolgen. Austretende Mitglieder bleiben zur Bezahlung der laufenden und allfällig rückständigen Jahresbeiträge verpflichtet. Sie haben keinen Anspruch auf das Vereinsvermögen.

<sup>3</sup>Der Jahresbeitrag ist bis zum Ende der Mitgliedschaft zu entrichten.

<sup>4</sup>Der Vorstand kann ein Mitglied aus wichtigen Gründen ausschliessen. Er hat den Ausschluss anzuordnen, wenn das Mitglied den Interessen der KPG Bern zuwiderhandelt.

<sup>5</sup>Die Geschäftsstelle kann ein Mitglied ausschliessen, wenn dieses trotz zweimaliger schriftlicher Mahnung mit der Bezahlung des Jahresbeitrages in Verzug ist.

### **III. Organisation**

#### **Art. 5**

*Organe*

Die Organe des Vereins sind:

- A) Die Mitgliederversammlung
- B) Der Vorstand
- C) Die Geschäftsstelle
- D) Die Revisionsstelle

#### **A) Die Mitgliederversammlung**

##### **Art. 6**

*Aufgaben*

Der Mitgliederversammlung stehen folgende Befugnisse zu:

- a) die Änderung der Statuten;
- b) die Genehmigung und Änderung von Reglementen, welche die Tätigkeit der anderen Vereinsorgane betreffen;
- c) die Wahl des Präsidiums, der übrigen Vorstandsmitglieder und der Revisionsstelle, je für eine Amtsdauer von vier Jahren;

- d) die Genehmigung des Jahresberichtes, der Jahresrechnung und des Berichtes der Revisionsstelle;
- e) die Beschlussfassung über weitere Geschäfte, die ihr vom Vorstand unterbreitet werden;
- f) die Beschlussfassung über die Abberufung von Vereinsorganen aus wichtigen Gründen;

#### **Art. 7**

##### *Einberufung, Protokoll*

<sup>1</sup>Die ordentliche Mitgliederversammlung tritt alle zwei Jahre einmal zusammen. Eine ausserordentliche Mitgliederversammlung wird einberufen, wenn es der Vorstand für notwendig erachtet oder wenn ein Fünftel der Mitglieder die Einberufung unter Angabe der zu behandelnden Geschäfte verlangt.

<sup>2</sup>Die Mitgliederversammlung wird durch den Vorstand mindestens 14 Tage vor dem Versammlungstag unter Angabe der Traktanden schriftlich einberufen.

<sup>3</sup>Über die Verhandlungen wird ein Protokoll geführt.

#### **Art. 8**

##### *Beschlussfassung*

<sup>1</sup>Das Präsidium leitet die Mitgliederversammlung, stimmt und wählt mit und fällt bei Stimmengleichheit den Stichentscheid. Kommt es bei Wahlen zu Stimmengleichheit, entscheidet das Los.

<sup>2</sup>Bei Abstimmungen entscheidet das Mehr der Stimmen. Statutenänderungen kommen zustande, wenn zwei Drittel der Stimmenden der Änderung zustimmen.

<sup>3</sup>Bei Wahlen entscheidet im ersten Wahlgang das absolute, im allenfalls erforderlichen zweiten Wahlgang das relative Mehr.

<sup>4</sup>Die Wahlen und Abstimmungen werden offen vorgenommen. Sofern die Mehrheit der Versammlung es beschliesst, werden sie geheim durchgeführt.

#### **Art. 9**

##### *Stimm- berechtigung*

<sup>1</sup>Jedes anwesende Einzelmitglied und jede stimmberechtigte Vertretung eines Kollektivmitgliedes verfügen entsprechend ihrer Stimmrechte über je eine Stimme.

<sup>2</sup>Die Zahl der stimmberechtigten Vertreter beträgt für den Kanton Bern 5, für direkt angeschlossene Gemeinden bis zu fünftausend Einwohner 3, bis zu zwanzigtausend Einwohner 4 und für solche über zwanzigtausend Einwohner 5. Für Gemeindeverbände des öffentlichen oder privaten Rechts sowie für andere Verbände und Vereine beträgt sie 2.

## **B) Der Vorstand**

### **Art. 10**

*Zusammen-  
setzung*

<sup>1</sup>Der Vorstand besteht aus dem Präsidium und mindestens 5 und maximal 7 Mitgliedern.

<sup>2</sup>Der Vorstand wählt aus seiner Mitte das Vizepräsidium.

### **Art. 11**

*Aufgaben*

<sup>1</sup>Der Vorstand führt die laufenden Geschäfte der KPG Bern im Rahmen der Beschlüsse der Mitgliederversammlung; er vertritt den Verein nach aussen. Ihm kommt die Erledigung aller Aufgaben zu, welche nicht durch Gesetz oder Statuten ausdrücklich einem anderen Vereinsorgan übertragen sind.

<sup>2</sup>Der Vorstand beschliesst die Jahresrechnung und das Budget mit Mitteilung an die Mitglieder.

<sup>3</sup>Der Vorstand wählt die Geschäftsleitung der Geschäftsstelle.

<sup>4</sup>Der Vorstand genehmigt die Geschäftsreglemente.

<sup>5</sup>Der Vorstand bestimmt die Zeichnungsberechtigung, durch welche der Verein verpflichtet wird.

### **Art. 12**

*Einberufung, Be-  
schlussfassung,  
Protokoll*

<sup>1</sup>Der Vorstand wird vom Präsidium nach Bedarf oder auf Verlangen von fünf Vorstandsmitgliedern einberufen. Über die Verhandlungen wird ein Protokoll geführt.

<sup>2</sup>Der Vorstand fasst seine Beschlüsse mit dem einfachen Mehr der anwesenden Stimmberechtigten. Bei Stimmgleichheit entscheidet der Vorsitzende durch Stichentscheid.

<sup>3</sup>Die Wahlen und Abstimmungen werden offen vorgenommen, sofern nichts anderes beschlossen wird.

### **Art. 13**

#### *Entschädigung*

Die Tätigkeiten des Präsidiums, der Kassenführung und der Vorstandsmitglieder werden mit einer jährlichen Pauschale entschädigt. Diese richtet sich nach dem geltenden Finanzreglement der KPG Bern.

## **C) Die Geschäftsstelle**

### **Art. 14**

#### *Bestand, Arbeitsprogramm, Vertretung nach ausser*

<sup>1</sup>Die Geschäftsstelle besteht aus der Geschäftsleitung und den Mitarbeitenden.

<sup>2</sup>Die Geschäftsleitung stellt im Einvernehmen mit dem Vorstand das Arbeitsprogramm auf und vertritt die Geschäftsstelle nach aussen.

### **Art. 15**

#### *Aufgaben*

<sup>1</sup>Die Geschäftsstelle löst ihre Aufgaben im Einvernehmen mit den Organen der KPG Bern sowie in Zusammenarbeit mit den zuständigen kantonalen und kommunalen Behörden sowie den Regionalkonferenzen.

<sup>2</sup>Der Leitung der Geschäftsstelle obliegen insbesondere folgende Aufgaben:

- a) sie besorgt die laufenden Geschäfte, kümmert sich um die Rechnungsführung und die Erfüllung der in Artikel 2 definierten Aufgaben;
- b) sie organisiert und protokolliert die Sitzungen der Vereinsorgane und erledigt die ihr zur Ausführung übertragenen Geschäfte;
- c) sie entscheidet über die Anstellung neuer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter;
- d) sie berät die Mitglieder in allen Fragen der Raumplanung, des Baurechts, des Erschliessungsrechts, des Gemeinderechts, des Beschaffungsrechts und des Umweltrechts;

- e) sie sorgt für die Beratung der Mitglieder im Bereich der kommunalen Finanzen.

Weitergehende besondere Aufgaben kann sie gegen Rechnungsstellung übernehmen.

## D) Die Revisionstelle

### Art. 16

#### *Aufgaben*

Die Revisionsstelle prüft jährlich die Jahresrechnung und erstattet darüber der Mitgliederversammlung schriftlich Bericht.

## IV. Finanzielles

### Art. 17

#### *Haftung*

Für die Verbindlichkeiten der KPG Bern haftet allein das Vereinsvermögen. Eine persönliche Haftbarkeit der Mitglieder und des Vorstandes ist ausgeschlossen.

### Art. 18

#### *Jahresbeiträge*

<sup>1</sup>An jährlichen Mitgliederbeiträgen leisten:

1. Einwohner- und gemischte Gemeinden pauschal nach Anzahl Einwohner:

Einwohner		Betrag in CHF
0	- 250	350.00
251	- 500	450.00
501	- 1000	650.00
1'001	- 1'500	875.00
1'501	- 2'000	950.00
2'001	- 2'500	1'100.00
2'501	- 3'000	1'300.00
3'001	- 4'000	1'600.00
4'001	- 5'000	1'900.00
5'001	- 7'500	2'200.00
7'501	- 10'000	2'500.00
10'001	- 30'000	2'700.00
30'001	- 100'000	4'000.00

über 100'000 Einwohner nach Vereinbarung.

Die Einwohnerzahl richtet sich nach dem Begriff der ständigen Wohnbevölkerung und wird in einer Zeitkadenz von jeweils fünf Jahren angepasst.

2. Öffentlich-rechtliche Körperschaften, private Gesellschaften, Unternehmungen, Vereine, Verbände und Anstalten einen Beitrag gemäss Vereinbarung, mindestens aber CHF 225.00;
3. Einzelpersonen einen Beitrag von CHF 90.00.
4. Der Kanton Bern Beiträge nach Vereinbarung.

<sup>2</sup>Die Jahresbeiträge sind im Laufe des ersten Quartals zu bezahlen.

#### **Art. 19**

*Rechnungswesen* <sup>1</sup>Über die Betriebseinnahmen und -ausgaben wird jährlich ein Budget erstellt, das vom Vorstand zu genehmigen ist.

<sup>2</sup>Das Geschäftsjahr fällt mit dem Kalenderjahr zusammen.

<sup>3</sup>Im Übrigen gelten die Vorschriften des geltenden Finanzreglements der KPG Bern.

## **V. Schlussbestimmungen**

#### **Art. 20**

*Auflösung* <sup>1</sup>Über eine allfällige Auflösung der KPG Bern entscheidet die Mitgliederversammlung.

<sup>2</sup>Zur Auflösung bedarf es einer Zweidrittels-Mehrheit der abgegebenen Stimmen.

<sup>3</sup>Im Auflösungsbeschluss ist über die Verwendung des Vermögens und der vorhandenen Akten zu befinden. Die Mitgliederversammlung hat sich dabei am Vereinszweck zu orientieren.

#### **Art. 21**

*Inkrafttreten* <sup>1</sup>Diese Statuten treten mit der Genehmigung durch die Mitgliederversammlung in Kraft.

<sup>2</sup>Sie ersetzen diejenigen vom 29. Mai 1996.



Beschlossen durch Zirkularbeschluss der Mitgliederversammlung.

Bern, 23.06.2021

Der Präsident:

A. Jäggi



Der Geschäftsleiter:

A. Mauerhofer



## I. Nom, siège et but

### Art. 1

*Nom*

<sup>1</sup>Sous la dénomination de GAC Berne, est constituée une association au sens des art. 60 et suivants du Code civil suisse. Son siège est situé à Berne.

<sup>2</sup>Le GAC Berne est une organisation affiliée à „Espace Suisse – Association pour l’aménagement du territoire“. Elle est politiquement neutre et confessionnellement indépendante. L’association ne poursuit aucun but économique.

### Art. 2

*Attribution,  
collaboration*

<sup>1</sup>L’association offre aux communes bernoises des informations, des prestations de service ainsi que des formations, notamment dans les domaines de la construction et de l’aménagement du territoire, de la viabilisation, des marchés publics, des budgets financiers, du droit communal, du droit de l’environnement et de l’organisation des communes. A cet effet, elle offre un service de documentation et d’information.

<sup>2</sup>L’association aborde les nouveautés et problématiques importantes et informe les communes bernoises de manière anticipée sur les conséquences et les besoins d’agir qui en découlent.

## II. Membres

### Art. 3

*Conditions*

<sup>1</sup>Peuvent faire partie du GAC Berne:

- a) des corporations de droit public disposant de leur propre personnalité juridique;
- b) des personnes morales du droit privé;
- c) des personnes physiques.

<sup>2</sup>La demande d’adhésion doit être adressée au secrétariat.

### Art. 4

*Fin de la qualité  
de membre*

<sup>1</sup>La qualité de membre prend fin:

- a) pour les personnes physiques par la sortie, l'exclusion ou le décès;
- b) pour les personnes morales par la sortie, l'exclusion ou la dissolution de la personne morale.

<sup>2</sup>La sortie du GAC Berne ne peut avoir lieu que pour la fin d'une année civile, moyennant communication écrite, en respectant un délai de six mois. Les membres sortants sont tenus de payer les cotisations courantes et arriérées, le cas échéant. Ils ne peuvent faire valoir aucun droit à la fortune de l'association.

<sup>3</sup>La cotisation annuelle doit être payée jusqu'au terme de l'affiliation.

<sup>4</sup>Le comité est habilité à exclure un membre pour de justes motifs. Il doit prononcer l'exclusion, si le membre agit contrairement aux intérêts du GAC Berne.

<sup>5</sup>Le secrétariat peut exclure le membre qui, en dépit de deux sommations écrites, ne s'acquitte pas du paiement des cotisations annuelles.

### **III. Organisation**

#### **Art. 5**

*Organes*

Les organes de l'association sont:

- A) L'assemblée générale
- B) Le comité
- C) Le secrétariat
- D) L'organe de contrôle

#### **A) L'assemblée générale**

##### **Art. 6**

*Attribution*

L'assemblée générale a les attributions suivantes:

- a) elle modifie les statuts;
- b) elle approuve et modifie les règlements régissant l'activité des autres organes de l'association;

- c) elle élit la présidence, les autres membres du comité et l'organe de contrôle, pour une durée de fonction de quatre ans;
- d) elle approuve le rapport de gestion, les comptes annuels et le rapport de l'organe de contrôle;
- e) elle statue sur les autres affaires qui lui sont soumises par le comité;
- f) elle statue sur la révocation d'organes de l'association pour de justes motifs;

### **Art. 7**

#### *Convocation, procès-verbal*

<sup>1</sup>L'assemblée générale ordinaire a lieu tous les deux ans. Une assemblée générale extraordinaire est convoquée chaque fois que le comité l'estime nécessaire ou lorsqu'un cinquième des membres en fait la demande en indiquant les objets à traiter.

<sup>2</sup>Le comité convoque l'assemblée générale par écrit au minimum 14 jours à l'avance, en indiquant les points à l'ordre du jour.

<sup>3</sup>Les délibérations de l'assemblée générale sont consignées dans un procès-verbal.

### **Art. 8**

#### *Décision*

<sup>1</sup>La direction de l'assemblée générale incombe à la présidence. Elle participe aux votations et aux élections; en cas d'égalité de voix aux votations, sa voix est prépondérante. S'il y a égalité de voix aux élections, le sort décide.

<sup>2</sup>Lors des votations, les décisions sont prises à la majorité simple. La modification des statuts requiert une majorité des deux tiers des voix exprimées.

<sup>3</sup>Lors des élections, la majorité absolue est requise au premier tour, au deuxième tour, le cas échéant, la majorité relative.

<sup>4</sup>Les élections et votations ont lieu à main levée, à moins que le scrutin secret ne soit décidé par la majorité de l'assemblée.

### **Art. 9**

#### *Droit de vote*

<sup>1</sup>Les membres individuels présents, ainsi que les représentations des membres collectifs ayant droit de vote, disposent chacun d'une voix.

<sup>2</sup>Le nombre de représentations ayant droit de vote s'élève pour le canton de Berne à 5, pour les communes directement associées jusqu'à 5'000 habitants à 3, jusqu'à 20'000 habitants à 4, pour celles de plus de 20'000 habitants à 5. Pour les associations de communes de droit public ou de droit privé, ainsi que pour les autres associations ou sociétés, il est de 2.

## **B) Le comité**

### **Art. 10**

#### *Composition*

<sup>1</sup>Le comité est composé du président et de 5 à 7 membres au minimum.

<sup>2</sup>Le comité choisit en son sein la vice-présidence.

### **Art. 11**

#### *Attribution*

<sup>1</sup>Le comité traite les affaires courantes du GAC Berne conformément aux décisions de l'assemblée générale; il représente l'association à l'égard de tiers. Il traite toutes les affaires que la loi ou les statuts n'attribuent pas expressément à un autre organe de l'association.

<sup>2</sup>Le comité approuve les comptes annuels et le budget et en informe les membres.

<sup>3</sup>Le comité élit la direction du secrétariat.

<sup>4</sup>Le comité approuve les règlements administratifs.

<sup>5</sup>Le comité détermine le droit de signature engageant l'association.

### **Art. 12**

#### *Convocation, décisions, procès-verbal*

<sup>1</sup>Les membres du comité sont convoqués par la présidence selon les besoins ou si cinq membres du comité en font la demande. Les délibérations du comité sont consignées dans un procès-verbal.

<sup>2</sup>Le comité prend les décisions à la majorité simple des membres présents ayant droit de vote. En cas d'égalité de voix, celle du président est prépondérante.

<sup>3</sup>Les élections et votations ont lieu à main levée, à moins qu'une autre procédure ne soit décidée.

### **Art. 13**

#### *Indemnité*

La présidence, le trésorier et les membres du comité sont indemnisés pour leurs activités par un montant forfaitaire annuel, en application du Règlement financier du GAC Berne en vigueur.

## **C) Le secrétariat**

### **Art. 14**

#### *Composition, programme de travail, représen- tation à l'égard de tiers*

<sup>1</sup>Le secrétariat est composé de la direction et des collaborateurs et collaboratrices.

<sup>2</sup>La direction établit le programme de travail en accord avec le comité. Il représente le secrétariat à l'égard de tiers.

### **Art. 15**

#### *Attribution*

<sup>1</sup>Le secrétariat accomplit ses tâches en accord avec les organes du GAC Berne ainsi qu'en collaboration avec les autorités cantonales et communales compétentes, ainsi qu'avec les conférences régionales.

<sup>2</sup>Les tâches suivantes notamment incombent à la direction du secrétariat:

- a) elle gère les affaires quotidiennes, s'occupe de la comptabilité et de l'exécution des tâches définies à l'article 2;
- b) elle organise les séances des organes de l'association, assure la consignation des débats dans un procès-verbal et exécute les affaires qui lui ont été attribuées;
- c) elle décide de l'engagement de nouveaux collaborateurs et collaboratrices;
- d) elle conseille les membres pour toute question en matière d'aménagement du territoire, de droit des constructions, de droit de viabilisation, de droit communal, de droit des marchés publics et de droit de l'environnement;

- e) elle assure le conseil des membres en matière de finances communales.

Elle peut effectuer d'autres tâches particulières contre facturation.

## D) L'organe de contrôle

### Art. 16

#### *Attribution*

Chaque année, l'organe de contrôle vérifie les comptes annuels et présente un rapport écrit y relatif à l'assemblée générale.

## IV. Dispositions d'ordre financier

### Art. 17

#### *Responsabilité*

La responsabilité financière du GAC Berne se limite à la fortune de l'association. La responsabilité personnelle des membres et du comité est exclue.

### Art. 18

#### *Cotisations annuelles*

<sup>1</sup>Sont tenus de payer les cotisations annuelles:

1. les communes municipales et les communes mixtes, un montant forfaitaire, en fonction du nombre d'habitants:

Habitants		Montant en CHF	
0	-	250	350.00
251	-	500	450.00
501	-	1000	650.00
1'001	-	1'500	875.00
1'501	-	2'000	950.00
2'001	-	2'500	1'100.00
2'501	-	3'000	1'300.00
3'001	-	4'000	1'600.00
4'001	-	5'000	1'900.00
5'001	-	7'500	2'200.00
7'501	-	10'000	2'500.00
10'001	-	30'000	2'700.00
30'001	-	100'000	4'000.00

plus de 100'000 habitants, selon accord.

Le nombre d'habitants est déterminé par la population résidente permanente; il est adapté tous les cinq ans.

2. les collectivités de droit public, les sociétés privées, les entreprises, les sociétés, les syndicats et les associations, un montant selon accord, mais CHF 225.00 au minimum;
3. les particuliers, un montant de CHF 90.00.
4. le canton de Berne, des montants selon accord.

<sup>2</sup>Les cotisations annuelles sont payables au cours du premier trimestre de l'année.

#### **Art. 19**

##### *Comptabilité*

<sup>1</sup>Un budget des recettes et dépenses d'exploitation est établi chaque année; il est soumis au comité pour approbation.

<sup>2</sup>L'exercice correspond à l'année civile.

<sup>3</sup>Par ailleurs, les prescriptions du Règlement financier du GAC Berne en vigueur sont applicables.

## **V. Dispositions finales**

#### **Art. 20**

##### *Dissolution*

<sup>1</sup>La dissolution du GAC Berne peut être prononcée par décision de l'assemblée générale.

<sup>2</sup>La décision est prise à la majorité des deux tiers des voix exprimées.

<sup>3</sup>L'assemblée générale, dans sa décision de dissolution, doit statuer sur l'utilisation de la fortune ainsi que sur les dossiers existants, en tenant compte du but de l'association.

#### **Art. 21**

##### *Entrée en vigueur*

<sup>1</sup>Les présents statuts entrent en vigueur le jour de leur approbation par l'assemblée générale.

<sup>2</sup>Ils remplacent les statuts du 29 mai 1996.



Décidé par l'assemblée générale par voie circulaire.

Berne, 23.06.2021

Le président: A. Jäggi

A handwritten signature in blue ink, appearing to be 'AJ'.

Le directeur: A. Mauerhofer

A handwritten signature in blue ink, appearing to be 'Mauerhofer'.